

# **Linkliste für Lehrerinnen und Lehrer**

---

**Kommentierte Linkliste zum Modul 0: Migrationssensibles Handeln**

Themenfeld	Link	Kommentar
Anti-Bias in der Grundschule	<a href="http://fippev.de/t3/index.php?id=541">http://fippev.de/t3/index.php?id=541</a> (Stand 28.01.2021)	<p>„Von September 2007 bis August 2010 führte FiPP e.V. - Fortbildungsinstitut für die pädagogische Praxis in Kooperation mit vier Berliner Grundschulen und deren Horten das Modellprojekt „Starke Kinder machen Schule“ durch. Es wurde im Rahmen des Bundesprogramms <i>VIELFALT TUT GUT</i> durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert. Das Modellprojekt verfolgte die Ziele, Kinder an Grundschulen in ihrem demokratischen Bewusstsein und ihren Handlungskompetenzen zu stärken, demokratische Beteiligungsstrukturen nachhaltig an Grundschulen zu verankern und Demokratie für Kinder erlebbar zu machen sowie in der Einwanderungsstadt Berlin einen Austausch zwischen Grundschulen in sehr unterschiedlichen Umfeldern zu ermöglichen und einen Dialog über gemeinsame Werte anzuregen.“</p> <p>An den vier Berliner Grundschulstandorten hat das Modellprojekt Lernmaterialien entwickelt und erprobt, die als Download zur Verfügung stehen.</p>
Antidiskriminierungsstelle	<a href="http://www.aric-nrw.de">http://www.aric-nrw.de</a> (Stand 28.01.2021)	<p>„Das Anti-Rassismus Informations-Centrum, ARIC-NRW e.V. ist seit über 25 Jahren eine praxisorientierte Anlaufstelle für in der antirassistischen Arbeit Tätige. Wir haben es zu unserer Aufgabe gemacht, engagierte Menschen und Initiativen in ihrer Arbeit gegen Diskriminierung und Rassismus auf vielfältige Weise zu unterstützen. Ziel ist es, Maßnahmen und Regelungen zur Gleichstellung gegen rassistische Diskriminierung in unterschiedlichen Bereichen der Gesellschaft zu etablieren“</p> <p>Das Anti-Rassismus Informations-Centrum /ARIC-NRW e.V. unterhält eine Integrationsagentur und eine Servicestelle für Antidiskriminierungsarbeit.</p>
Antisemitismus	<a href="http://www.koelnische-gesellschaft.de">http://www.koelnische-gesellschaft.de</a> (Stand 28.01.2021)	<p>Politische Bildung gegen Antisemitismus und Rassismus, Erinnerungsarbeit und interreligiöser Dialog: die Arbeit der Kölnischen Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit ist vielfältig. Mit Stellungnahmen, Veranstaltungen, Publikationen und Projekten setzen wir uns für die Bewahrung der Menschenwürde ein und für ein Zusammenleben der Menschen, das auf der gegenseitigen Anerkennung unterschiedlicher ethnisch/nationaler, religiöser, weltanschaulicher und sozialer Herkunft beruht.“</p>
Antisemitismus Rassismus	<a href="http://www.sabra-jgd.de">http://www.sabra-jgd.de</a> (Stand 28.01.2021)	<p>Servicestelle für Antidiskriminierungsarbeit und Beratung bei Rassismus und Antisemitismus</p>

Themenfeld	Link	Kommentar
Demokratiebildung	<a href="http://www.ibb-d.de">http://www.ibb-d.de</a> (Stand 28.01.2021)	<p>„Das IBB wurde ursprünglich aus einer Arbeitsloseninitiative in Dortmund als Verein gegründet, heute arbeiten etwa 120 fest angestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an seinen Standorten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- In Dortmund</li> <li>- In Minsk in der und der Geschichtswerkstatt „Leonid Lewin“</li> <li>- In Charkiv in der Geschichtswerkstatt Tschernobyl</li> <li>- Und in Berlin</li> </ul> <p>Unterstützt werden wir von freiberuflichen Arbeitskräften und Mitgliedern sowie von vielen Kuratorinnen und Kuratoren, die ihre Kompetenzen in die Arbeit einbringen. Allein in Dortmund umfasst das Angebot pro Jahr bis zu 100 Seminare und Trainingsangebote“</p>
Demokratiebildung Jugendarbeit	<a href="http://www.dgb-seminare.de">http://www.dgb-seminare.de</a> (Stand 28.01.2021)	<p>„Willkommen bei der DGB-Jugend NRW! Hier findest du unsere Seminarangebote im Jugendbildungszentrum Hattingen. Wir bieten dir eine breite Palette von Seminaren und Workshops – zum diskutieren, entdecken, erleben und erfahren.</p> <p>Bei uns arbeiten 40 ehrenamtliche Teamerinnen und Teamer im Alter von 18 bis 35 Jahren, die die Seminare durchführen. Bei uns könnt ihr euch fortbilden, euch engagieren und dabei Spaß haben. Dafür bieten wir ganz unterschiedliche Seminare an.</p> <p>Neben Seminaren für Jugendliche findet ihr auch Angebote für die Arbeit in der SV, Seminare für Studierende und Aktive in der Gewerkschaftsjugend, Qualifizierungen für Multiplikator_innen sowie Tagungen.</p> <p>Die DGB-Jugend NRW kümmert sich um die Interessen junger Menschen im Zusammenhang mit Ausbildung, Praktikum &amp; Job. Wir sind die Expert_innen für alle Fragen, die sich um das Thema Arbeit drehen.“</p>
Demokratiebildung und Sport	<a href="http://www.bvb-lernzentrum.de">http://www.bvb-lernzentrum.de</a> <a href="https://emscherschule-aplerbeck.de/index.php/unsere-partner/bvb-lernzentrum">https://emscherschule-aplerbeck.de/index.php/unsere-partner/bvb-lernzentrum</a> (Stand 28.01.2021)	<p>„Das BVB Lernzentrum im Signal Iduna Park ist eine gemeinsame Einrichtung des Jugendamtes der Stadt Dortmund, dem Fan-Projekt Dortmund e.V. und dem BVB 09.</p> <p>Das Lernzentrum stellt ein breit gefächertes Jugendbildungsangebot zur Verfügung und kommt damit der gesellschaftlichen Verantwortung des Massenphänomens Fußball nach. Dabei nutzt es die besondere Faszination des außerschulischen "Lernortes Stadion", welche sich durch die Identifikation mit Borussia Dortmund als Verein mit großer regionaler Bedeutung ergibt. Junge Menschen, die von traditionellen Angeboten nicht, oder nur unzureichend erreicht werden, sollen durch die besondere Stadion-Atmosphäre</p>

Themenfeld	Link	Kommentar
		<p>an politische und soziale Bildungsangebote herangeführt werden. Ziel ist, die einzelne Persönlichkeit durch die Bewusstmachung von individuellen Fähigkeiten zu stärken. Darüber hinaus wird mit den Jugendlichen ein kooperatives Lernen ohne Druck und Leistungsmessung praktiziert.“</p> <p>Das Lernzentrum wird in seinem Engagement u.a. von der BVB-Stiftung "leuchte auf", der DFL-Stiftung sowie von SIGNAL IDUNA unterstützt.</p>
Digitalisierung	<a href="http://www.bpb.de/lernen/digitale-bildung/werkstatt/">http://www.bpb.de/lernen/digitale-bildung/werkstatt/</a> (Stand 28.01.2021)	Die Werkstatt der bpb ist Ideenwerkstatt, Redaktions- und Diskussionsportal. Im Fokus steht die "Digitale Bildung in der Praxis". In der Schule und an außerschulischen Lernorten. In diesem Kontext wollen wir informieren, diskutieren, ausprobieren.“
Diversity Vielfalt Medien	<a href="https://www.vielfalt-mediathek.de/">https://www.vielfalt-mediathek.de/</a> (Stand 28.01.2021)	„Bildungsmaterial gegen Rechtsextremismus, Menschenfeindlichkeit und Gewalt. Für Demokratie, Vielfalt und Anerkennung.“
Gender-Thematik	<a href="http://www.gender-nrw.de/index.php?id=233">http://www.gender-nrw.de/index.php?id=233</a> (Stand 28.01.2021)	„Die FUMA Fachstelle Gender & Diversität NRW ist eine landeszentrale Fachstelle der Kinder- und Jugendhilfe in Nordrhein-Westfalen und arbeitet als Nahtstelle zwischen Praxis, Theorie und Politik. Mit ihrer Expertise unterstützt sie Fachkräfte und Institutionen der Kinder- und Jugendhilfe, eine geschlechtergerechte und diversitätsreflektierte pädagogische Praxis zu entwickeln und umzusetzen. Die bewährten und etablierten Qualifizierungsangebote der FUMA finden als Präsenzveranstaltungen und in digitalen Formaten statt.“
Homophobie Transphobie	<a href="http://www.schule-der-vielfalt.de">http://www.schule-der-vielfalt.de</a> (Stand 28.01.2021)	„Das Antidiskriminierungsprogramm Schule der Vielfalt setzt sich dafür ein, dass an Schulen mehr gegen Homo- und Transphobie und mehr für die Akzeptanz von unterschiedlichen Lebensweisen getan wird. Im Schulprojekt können sich Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer für ihre Schule der Vielfalt einsetzen. Neben dem Schulnetzwerk ist Schule der Vielfalt zugleich kombiniert mit einem Fortbildungsprogramm, an dem offizielle Projektschulen teilnehmen. Auf dieser Homepage finden sich Materialien für Unterricht und Projekttag und weitere Vorschläge, wie Schulen sich für die Akzeptanz unterschiedlicher Lebensweisen einsetzen können.

Themenfeld	Link	Kommentar
		Diese Seiten richten sich aber auch an Eltern, Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter, Schulleitungen, Politikerinnen und Politiker – kurz an alle, die sich gegen Homosexuellen- und Trans*feindlichkeit an der Schule stark machen wollen.“
Interkulturelle Kompetenzen	<a href="http://www.kommunale-integrationszentren-nrw.de/sites/default/files/public/system/downloads/ip_schuelermaterialien.pdf">http://www.kommunale-integrationszentren-nrw.de/sites/default/files/public/system/downloads/ip_schuelermaterialien.pdf</a> (Stand 28.01.2021)	Hier finden Sie ein Portfolio zum Thema Interkulturelle Kompetenzen der Landeskoordinierungsstelle zum Download.
Interkulturelles Training	<a href="http://www.jugendstiftung.de/fileadmin/Dateien/Warming_up.pdf">http://www.jugendstiftung.de/fileadmin/Dateien/Warming_up.pdf</a> (Stand 28.01.2021)	Willkommen Vielfalt - 15 Übungen für Interkulturelle Trainings bereitgestellt von der Jugendstiftung Baden-Württemberg
Islam(ismus) Prävention	<a href="http://www.ufuq.de">http://www.ufuq.de</a> (Stand 28.01.2021)	ufuq.de ist ein bundesweiter Ansprechpartner für innovative pädagogische Ansätze im Themenfeld Islam, Islamfeindlichkeit und Islamismus. Dabei werden die Expertise und die Erfahrungen, die ufiq.de seit 2007 in der politischen Bildung und Prävention gesammelt hat genutzt und es werden Erkenntnisse der Kooperationspartner und aktuelle fachwissenschaftliche Forschungen aufgegriffen. Ufuq.de beteiligt sich an Forschungsprojekten, die sich mit unterschiedlichen Aspekten der Lebenswelten von Muslim*innen in Deutschland, Radikalisierungen und Präventionsansätzen beschäftigen.
Medien	<a href="http://dermedienwolf.de">http://dermedienwolf.de</a> (Stand 28.01.2021)	Heiko Wolf arbeitet als freier Medienpädagoge mit Kindern, Jugendlichen, Lehrer*innen, Sozialarbeiter*innen, Multiplikator*innen und interessierten Menschen. Unter anderem hat er mehrjährige Erfahrungen in Aufsuchender Jugendarbeit, Sozialer Gruppenarbeit, Kindergarten, Stationärer Jugendhilfe – insbesondere mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen (umF).
Medienkompetenz	<a href="http://www.grimme-institut.de">http://www.grimme-institut.de</a> (Stand 28.01.2021)	„Das Grimme-Institut zählt zum kleinen Kreis renommierter Forschungs- und Dienstleistungseinrichtungen in Europa, die sich mit Fragen der Medienkultur und -bildung im digitalen Zeitalter befassen. Es leistet einen einordnenden Beitrag bei der öffentlichen Meinungsbildung über Medien, ihrer Qualität, gesellschaftlichen Verantwortung und Bedeutung - sowohl in Deutschland als auch auf europäischer Ebene.“

Themenfeld	Link	Kommentar
Medienbildung Rassismus Antidiskriminierungs- arbeit	<a href="http://www.integrationsagentur-awo.de">http://www.integrationsagentur-awo.de</a> (Stand 28.01.2021)	„Um Potenziale vor Ort zu fördern, um Veränderungsprozesse anzustoßen und um Kooperationen und Vernetzungen zwischen freien und öffentlichen Trägern durchzuführen, wendet sich die Integrationsagentur der AWO Mittelrhein passend zu jeder Aufgabe an bestimmte Zielgruppen. In erster Linie richten sich die Angebote und Kooperationen an Leitende und Mitarbeitende von Einrichtungen und Diensten der sozialen Infrastruktur, MultiplikatorInnen, Migrantenselbstorganisationen, Ehrenamtliche, StadtteilbewohnerInnen mit und ohne Zuwanderungshintergrund, Medien und Medienschaffende sowie an kommunale und regionale Initiativen gegen Diskriminierung und Rassismus.“
Musik Jugendarbeit	<a href="http://www.dosomethingprojekt.com/">http://www.dosomethingprojekt.com/</a> (Stand 28.01.2021)	Rap-Seminare - „gegen Gewalt und Diskriminierung - gegen Drogen und Alkoholmissbrauch - für Jugendliche - für Bildung - für Integration und Selbstbewusstsein - für mehr Respekt miteinander.“
Rassismus	<a href="https://response-hessen.de/istalltag">https://response-hessen.de/istalltag</a> (Stand 28.01.2021)	Response informiert im Kampagnenzeitraum unter dem Hashtag #istalltag auf sozialen Netzwerken über unterschiedliche Aspekte rassistischer Gewalt, postet Facts zu rechter Gewalt und ihre Folgen für Betroffene, gibt Hinweise dazu, was unterstützende Reaktionen sein können und zeigt, welche Strategien es für den Umgang mit rassistischer Gewalt gibt. Response agiert im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben“. <a href="https://www.demokratie-leben.de/">https://www.demokratie-leben.de/</a>
Rassismus Antisemitismus	<a href="http://www.sabra-jgd.de">http://www.sabra-jgd.de</a> (Stand 28.01.2021)	Servicestelle für Antidiskriminierungsarbeit und Beratung bei Rassismus und Antisemitismus
Rassismus (englisch- sprachig)	<a href="http://www.comics-against-racism.eu">http://www.comics-against-racism.eu</a> (Stand 28.01.2021)	„The project is aimed at promoting an active role of youngsters in fighting against racism, by strengthening their ability to analyse the mechanisms of construction of stereotypes and to react to racist and discriminatory attitudes and speech. To allow youngsters to understand, through arts and entertainment, the existence of stereotypes and to make them ineffective by using humour, will remove one of the main obstacles to the integration among future generations and will contribute to the creation of an inclusive society.“

Themenfeld	Link	Kommentar
Rassismus(kritik)	<a href="http://www.ida-nrw.de">http://www.ida-nrw.de</a> (Stand 28.01.2021)	„IDA-NRW will die Auseinandersetzung mit Rassismuskritik und Rechtsextremismus vorantreiben und Institutionen der Jugendhilfe und Schule bei der Entwicklung einer der Migrationsgesellschaft angemessenen Pädagogik unterstützen. Wie können wir rassistischem und rechtsextremem Denken und Handeln entgegenwirken? Wie kann rassismuskritische Bildungsarbeit aussehen? Wie lässt sich das Zusammenleben in der Migrationsgesellschaft gestalten? Mit diesen Fragen beschäftigt sich IDA-NRW, die landesweite Fachstelle zu Rassismuskritik und Rechtsextremismusprävention seit 1994. Das Angebot richtet sich an Multiplikator*innen sowie an Pädagog*innen der Jugendverbandsarbeit und der Jugendhilfe in NRW sowie an andere Interessierte.“
Rassismus Antidiskriminierungs- arbeit Medienbildung	<a href="http://www.integrationsagentur-awo.de">http://www.integrationsagentur-awo.de</a> (Stand 28.01.2021)	„Um Potenziale vor Ort zu fördern, um Veränderungsprozesse anzustoßen und um Kooperationen und Vernetzungen zwischen freien und öffentlichen Trägern durchzuführen, wendet sich die Integrationsagentur der AWO Mittelrhein passend zu jeder Aufgabe an bestimmte Zielgruppen. In erster Linie richten sich die Angebote und Kooperationen an Leitende und Mitarbeitende von Einrichtungen und Diensten der sozialen Infrastruktur, Multiplikator*innen, Migrantenselbstorganisationen, Ehrenamtliche, Stadtteilbewohner*innen mit und ohne Zuwanderungshintergrund, Medien und Medienschaffende sowie an kommunale und regionale Initiativen gegen Diskriminierung und Rassismus.“
Rassismus und Sport Diskriminierung	<a href="http://www.theredcard.de">http://www.theredcard.de</a> (Stand 28.01.2021)	„Show Racism the Red Card – Deutschland e.V. bringt Kinder und Jugendliche mit dem Profisport zusammen. Dies ist unser Schlüssel, um in interaktiven Workshops Inhalte der Antidiskriminierungsarbeit zu vermitteln - und das mit großem Erfolg! In den dreieinhalb Jahren unseres Bestehens haben wir über 180 Workshops durchgeführt und dabei mehr als 4500 Kinder erreicht.[...] Mit unseren Partnervereinen der Bundesliga setzen wir ein klares Signal für Toleranz und gegenseitige Anerkennung und zeigen Rassismus, Schwulen- und Lesbenfeindlichkeit & Sexismus die Rote Karte!“
Rechtsextremismus	<a href="http://www.dreisteine.com">http://www.dreisteine.com</a> (Stand 28.01.2021)	„Drei Steine“: Ausgangspunkt zur schulischen Auseinandersetzung mit Rechtsextremismus und Rassismus In der autobiographischen Graphic Novel „Drei Steine“ beschreibt Nils Oskamp seine Auseinandersetzungen mit dem Rechtsextremismus. Die packende

## Themenfeld

## Link

## Kommentar

Erzählung aus Comicbildern und Sprechblasen berührt unmittelbar: Die Leser\*innen werden in die Wahrnehmungen, Gefühle und Überlegungen von Oskamp hineingezogen und bekommen einen Eindruck des rechtsextremen Terrors aus Betroffenen-Perspektive. So bietet die Graphic Novel zahlreiche Anknüpfungspunkte für die schulische Auseinandersetzung mit Rechtsextremismus und Rassismus.

Rechtsextremismus	<a href="http://www.90-minuten-gegen-rechts.de">http://www.90-minuten-gegen-rechts.de</a> (Stand 28.01.2021)	Rassistische, gewaltorientierte und neonazistische Weltbilder stellen ein großes Problem unserer Gegenwart dar. Rechte Gruppierungen sind insbesondere darauf aus, in jugendliche Szenen einzudringen, um daraus zu rekrutieren und politische Debatten zu verschieben. Dies geschieht auch insbesondere mit Hilfe musikalischer Angebote und neuer Medien. Politische Bildung darf nicht vorbeischaun, sie muss informieren, aufklärend wirken und junge Menschen befähigen, sich selbstständig mit der rechten Szene auseinanderzusetzen. Diesem Ziel dienen unsere 90 Minuten gegen Rechts. Auf Wunsch bieten wir zu den einzelnen Modulen (mehr dazu...) verschiedene kostenlose Informations- und Lernmaterialien (mehr dazu...) in Form von Broschüren oder einer Multimedia-CD, auch als kompletten Klassensatz. Zusätzlich bieten wir Informationen zu dem Thema "Nazis im Internet".
Rechtsextremismus	<a href="http://www.mobile-beratung-nrw.de">http://www.mobile-beratung-nrw.de</a> (Stand 28.01.2021)	„Auch in NRW gehören Rechtsextremismus und Rassismus zum Alltag. Extrem rechte Gruppierungen und Parteien sind zu einer dauerhaften Herausforderung für die Zivilgesellschaft geworden. Gleichzeitig werden Alltagsrassismus und rassistisch motivierte Ausgrenzung oft nicht gesehen und wenig beachtet. Unsere Aufgabe ist es, Menschen individuell zu beraten und zu unterstützen sowie Grundlagen und Voraussetzungen für ein vielfältiges, gleichberechtigtes und demokratisches Zusammenleben aller Menschen in NRW zu schaffen.“
Rechtsextremismus	<a href="http://www.ns-gedenkstaetten.de/">http://www.ns-gedenkstaetten.de/</a> (Stand 28.01.2021)	„Der Arbeitskreis der NS-Gedenkstätten und -Erinnerungsorte in NRW e.V. ist ein Zusammenschluss von 29 NS-Gedenkstätten, Dokumentations- und Begegnungszentren, Lern- und Erinnerungsorten in Nordrhein-Westfalen. Als gemeinnütziger Verein fördert er die Zusammenarbeit seiner Mitglieder in der Forschung zum Nationalsozialismus, deren Präsentation durch Publikationen, Ausstellungen und Veranstaltungen sowie der historisch-politischen Bildung. Hier erhalten Sie umfassende Informationen über die einzelnen Einrichtungen,

Themenfeld	Link	Kommentar
		aktuelle Meldungen, Veranstaltungs- und Literaturtipps sowie eine umfangreiche Datenbank mit Links zu den Gedenkstätten in anderen Bundesländern.“
Rechtsextremismus Rassismus Gewaltprävention	<a href="https://www.gewaltakademie.de">https://www.gewaltakademie.de</a> (Stand 28.01.2021)	Die Gewalt Akademie Villigst (GAV) wurde 2002 von den Villigster Deeskalationstrainer*innen gegründet und ist heute Teil des Amtes für Jugendarbeit der Evangelischen Kirche von Westfalen. Sie ist ein Zusammenschluss von ca. 300 Trainer*innen aus dem Bereich „Gewaltprävention und Antirassismuserbeit“, aber auch ein Netzwerkprojekt der mit diesen Menschen verbundenen Organisationen und Einrichtungen.
Rechtspopulismus	<a href="https://spiel.kleinerfuenf.de/">https://spiel.kleinerfuenf.de/</a> (Stand 28.01.2021)	Spiel zum Umgang mit rechtspopulistischen Kommentaren. Förderer: Bewegungsstiftung – Anstöße für soziale Bewegung.
Theaterpädagogik Jugendarbeit	<a href="https://forumtheater-inszene.de/">https://forumtheater-inszene.de/</a> (Stand 28.01.2021)	„Das Forumtheater inszene nutzt das Theater als ästhetisch kraftvolles Medium, um gesellschaftliche Fragen aufzuwerfen und Impulse für Veränderungen zu geben. Mit den Forumtheater-Veranstaltungen wird das Publikum aufgefordert, sich zu äußern, sich eine Meinung zu bilden, Lösungswege auszuprobieren und ein Problem von allen Seiten heranzugehen. Menschen, die in unserer Gesellschaft eine Nebenrolle spielen, bekommen eine Stimme, um teilzunehmen und mitzuwirken. Darüber hinaus sollen ausgehend von den Ergebnissen der Theater-Foren neue Wege und Verbindungen hergestellt werden zwischen Betroffenen an der Basis und Entscheidungsträgern. Forumtheater inszene aktiviert alle Beteiligten, den innergesellschaftlichen Dialog konstruktiv zu gestalten.“
Ziganismus	<a href="http://www.amarodrom.de">http://www.amarodrom.de</a> (Stand 28.01.2021)	„Amaro Drom e.V. ("Unser Weg") ist eine interkulturelle Jugendselfstorganisation von Roma (gegendert Rom*nja) und Nicht-Rom*nja mit dem Ziel, jungen Menschen durch Empowerment, Mobilisierung und Selbstorganisation Raum zu schaffen für politische und gesellschaftliche Beteiligung. Amaro Drom versteht sich als basisdemokratische Struktur, welche jungen Menschen Möglichkeiten zur Vernetzung des gemeinsamen Lernens und Erlebens bietet, um gemeinsam Verantwortung zu übernehmen für Achtung und gegenseitigen Respekt. Als Bundesverband bietet Amaro Drom ein Netz des Austausches und der gegenseitigen Unterstützung der Landesverbände sowie der Zusammenarbeit mit anderen Jugendverbänden, insbesondere mit der djo – Deutsche Jugend in Europa und den MJSO Bundesgruppen (Migrantenjugendselfstorganisationen)

**Themenfeld****Link****Kommentar**

		<p>in der djo sowie dem Verband für interkulturelle Wohlfahrtspflege, Empowerment und Diversity (VIW). Die Arbeit des Verbands soll insbesondere dazu beitragen, dass sich die Kinder und Jugendlichen zu kritikfähigen, verantwortungsbewussten, Verantwortung übernehmenden und bewusst handelnden Mitbürger*innen unserer Gesellschaft entwickeln können. Voraussetzung dafür ist eine Erziehungsarbeit, die den Menschen in seiner Würde und Freiheit in den Mittelpunkt stellt. Er will die Belange, Anliegen und Interessen von Kindern und Jugendlichen deutlich machen und vertreten.“</p>
--	--	--

# Impressum

---

## Herausgeber

Stadt Bochum  
Willy-Brandt-Platz 2-6  
44787 Bochum

## Verantwortlich

Frau Hinzmann  
Amtsleitung Kommunales  
Integrationszentrum  
Bessemerstr. 45  
44793 Bochum  
SHinzmann@bochum.de

## Gestaltung und Redaktion

Jolanthe Borszcz  
0234 910-1846  
JBorszcz@bochum.de

Susanne Bürmann  
0234 910-1849  
SBuermann@bochum.de

Daniela Charlier  
0234 910-2719  
DCharlier@bochum.de

Nadin Rybarski  
0234 910-1859  
NRybarski@bochum.de

Kommunales Integrationszentrum  
Bochum

## Stand

März 2021  
[www.bochum.de](http://www.bochum.de)

